

Bela Grunberger

Vom Narzißmus zum Objekt

Aus dem Französischen von Peter Canzler

Psychosozial-Verlag

Inhalt

Vorwort des Übersetzers 7

Vorwort 9

Einleitung 13

1. Analytische Situation und Heilungsprozeß 48
 - 1.1 Einleitung 48
 - 1.2 Narzißtische Gesichtspunkte der analytischen Situation 52
 - 1.3 Narzißmus und ödipus 6j
 - 1.4 Das narzißtische Trauma yj
 - 1.5 Die »narzißtische Zufuhr« 84
 - 1.6 Die »narzißtische Vereinigung« 88
 - 1.7 Die narzißtische »Wiederherstellung« und das Überich 93
 - 1.8 Zusammenfassung 105
2. Einleitung zur topischen Untersuchung des Narzißmus 109
3. Überlegungen zur Oralität und zur oralen Objektbeziehung 138
4. Untersuchung der analen Objektbeziehung 164
5. Betrachtungen zur Spaltung zwischen Narzißmus und Triebreifung 189
 - 5.1 Vorwort 189
 - 5.2 Die narzißtische Triade 191
 - 5.3 Die narzißtische Aufwertung 196
 - 5.4 Die Regel der Versagung 20 j
 - 5.5 Der Phallus als Repräsentant der narzißtischen Integrität 206
 - 5.6 Das Schuldgefühl bei der Heilung und das Ende der Analyse 211
6. Bemerkungen über die Rolle des Narzißmus in der Gegenübertragung des Analytikers 216
7. Das phallische Bild 227
 - 7.1 Einleitung 227
 - 7.2 Narzißmus und Trieb 232
 - 7.3 Die Dialektik 238
 - 7.4 Die narzißtische Vollkommenheit Inhalt - Form 242

8. Studie über die Depression 245
9. Der Selbstmord des Melancholikers 269
10. Das Kind in der Schatztruhe und die Vermeidung des ödipus 295
11. ödipus und Narzißmus 318